

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4

Neuenhainer TTV 1955 II : SG 1862 Anspach IV
Montag, 27.09.2021, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des Neuenhainer TTV 1955 II gegen die SG 1862 Anspach IV

Freude herrschte am Montagabend, als das Schlussspiel Wagner / Apelbaum nach ca. 3 Stunden den Matchball für die SG 1862 Anspach IV im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4 verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim Neuenhainer TTV 1955 II. Das Heimteam konnte im 3. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 29:30) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den Neuenhainer TTV 1955 II gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der Neuenhainer TTV 1955 II nun ein Punkteverhältnis von 1:5 und die SG 1862 Anspach IV ein Punkteverhältnis von 3:3 in der Tabelle.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Kosik / Noetzel waren die Gastgeber Preis / Kessler. Die richtige Taktik fehlte El Marsafawy und Boroviak bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Wagner und Apelbaum von Beginn an. Wenig Gegenwehr bekamen Kammler / Hrabal anschließend bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Ulyanov / Fried-Brosz. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Jürgen Preis verlor danach seine Partie indes gegen Daniel Apelbaum chancenlos in drei Sätzen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte danach Bernd Kessler gegen Sebastian Wagner verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Zwischenzeitlich musste Sherif El Marsafawy zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Henryk Noetzel aber dennoch sicher mit 11:4, 6:11, 11:9, 11:4 ein. Konstantin Kammler bekam daraufhin seinen Gegner Alexander Kosik jedoch beim deutlichen 4:11, 2:11, 7:11 nie in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Einen eher leichten Punkt für sein Team holte Thomas Hrabal bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Georg Fried-Brosz. Nur einen Satz verlor Maros Boroviak beim 11:6, 7:11, 11:6, 15:13 gegen Oleg Ulyanov und holte somit einen wichtigen Punkt für seine Mannschaft. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler in die Box. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Sebastian Wagner wurden nachfolgend Jürgen Preis ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Lange dagegenhalten konnte daraufhin Bernd Kessler beim 2:3 gegen Daniel Apelbaum. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Es dauerte eine Weile, bis Sherif El Marsafawy sein 3:2 gegen Alexander Kosik unter Dach und Fach hatte. Mittlerweile stand es damit 6:6. Trotz 1:0 Satzführung verlor Konstantin Kammler sein Spiel gegen Henryk Noetzel letztlich mit 13:11, 5:11, 6:11, 8:11. Ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Thomas Hrabal dann gegen Oleg Ulyanov. Einen sicheren Punkt für sein Team holte daraufhin Maros Boroviak beim 3:0 gegen Georg Fried-Brosz. Im nun folgenden abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Preis / Kessler hatten gegen Wagner / Apelbaum bei ihrem 0:3 nichts auszurichten. Mit dem mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des Neuenhainer TTV 1955 II tritt dabei gegen die TSG 1888 Eddersheim II an, während es die SG 1862 Anspach IV mit dem TuS 1884 Kriftel V zu tun bekommt.

Punkte:

Neuenhainer TTV 1955 II

Doppel: Preis / Kessler (1), El Marsafawy / Boroviak (0), Kammler / Hrabal (1)

Einzel: J. Preis (0), B. Kessler (0), S. Marsafawy (2), K. Kammler (0), T. Hrabal (2), M. Boroviak (2)

SG 1862 Anspach IV

Doppel: Wagner / Apelbaum (2), Kosik / Noetzel (0), Ulyanov / Fried-Brosz (0)

Einzel: S. Wagner (2), D. Apelbaum (2), A. Kosik (1), H. Noetzel (1), O. Ulyanov (0), G. Fried-Brosz (0)